

Ausstellung

„Die Bilder des Tonfilms“

in der Universitätsbibliothek Erfurt,
Foyer und Ausstellungsraum im 2. OG.

Anfahrt:

Straßenbahnlinien 3 und 6, Haltestelle Universität.
Der Eintritt ist frei, zur Ausstellung erscheint eine
Katalogbroschüre.

Kontaktadresse:

Universität Erfurt

Prof. Dr. Patrick Rössler
Nordhäuser Str. 63, D-99089 Erfurt
(0361) 737-4170
patrick.roessler@uni-erfurt.de

www.facebook.com/DieBilderDesTonfilms

Ausstellung
vom 25.06.
bis 31.08.2014



Öffnungszeiten Universitäts- bibliothek:

bis zum 03.08.2014:

Mo-Fr 08.00-22.00 Uhr
Sa 10.00-18.00 Uhr
So 13.00-18.00 Uhr

ab dem 04.08.2014:

Mo-Fr 09.00-22.00 Uhr
Sa 10.00-16.00 Uhr

Die Bilder des Tonfilms

FREISTAAT
THÜRINGEN



Staatskanzlei

THEATER ERFURT

GraphicLine

in der Universitätsbibliothek Erfurt

buchhandlung
peterknecht

COPY.TEAM
Digitale Druck & Plot

die | VINO



UNIVERSITÄT
ERFURT

FHE
FACHHOCHSCHULE
ERFURT UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES

Eine Ausstellung zur Filmpublizistik der 1950er Jahre.



Die Städte Europas lagen 1945 in Trümmern – das Kino diente primär der Zerstreung eines von der Kriegserfahrung traumatisierten Publikums, aber zuweilen auch der Aufarbeitung der jüngeren Vergangenheit. Gleichzeitig entwickelte sich ein ungeahnter Starkult um Leinwandhelden wie James Dean, Marilyn Monroe oder Romy Schneider, denen auch die zunehmende Verbreitung von Farbfilm und CinemaScope-Technologie zur Unsterblichkeit verhalf.

„Die Bilder des Tonfilms“ ...

... widmet sich den Filmklassikern dieser Epoche anhand der wichtigsten Genres und acht ausgewählten Schlüsselwerken, die sowohl für die Kinotraditionen in unterschiedlichen Ländern als auch für die verschiedenen Genres des Unterhaltungskinos stehen sollen. Zu sehen sind Dokumente der Filmpublizistik als „geronnene Filmerzählung“: insbesondere Filmprogramme, aber genauso Bücher, Zeitschriften, Starpostkarten, Aushangfotos und Plakate. So dokumentiert die Ausstellung beispielhaft die vielfältigen Formen, in denen Druckwerke das Filmschaffen der Epoche begleiteten.

Die Ausstellung ...

beruht auf einer Kooperation der Universität Erfurt (Lehrgebiet Kommunikationswissenschaft) mit der Fachhochschule Erfurt (Fachbereich Architektur).



Idee & Konzept

In einem zweisemestrigen Praxis-Lehrprojekt haben Studierende beider Häuser die Inhalte erarbeitet, in ein Ausstellungskonzept umgesetzt und dieses realisiert. Wir danken beiden Hochschulen für die ideelle und finanzielle Unterstützung bei der Einrichtung der Ausstellung und der Herstellung der Begleitmaterialien.

Die Exponate ...

entstammen im Wesentlichen der „Wasserburger Sammlung zur Filmpublizistik“ von Anton Fuchs, die 2013 in Teilen von der Universitäts- und Forschungsbibliothek Erfurt/Gotha übernommen werden konnte. Unser Dank gilt insbesondere Manfred Heiting (Malibu, USA) und Jörg Ammann (Baden-Baden), die durch ihre großzügige Unterstützung (neben weiteren ungenannten Spendern und der Staatskanzlei des Landes Thüringen) den Ankauf und die Erschließung dieser Sammlung ermöglicht haben.

Dank

Die Ausstellung „Die Bilder des Tonfilms“ wäre ohne die Hilfsbereitschaft verschiedener Förderer nicht möglich gewesen; gedankt sei insbesondere der Ludwig Delp Stiftung (München), Stephan Schultz und Kollegen (westhelle&partner), der Kuhlmann Steuer- und Wirtschaftskanzlei sowie der Veranstaltungsreihe „Sammeln – Forschen – Lehren“, dem Studierendenrat und den Verantwortlichen für das Studium Fundamentale der Universität Erfurt.

Sie würdigt gleichzeitig das Andenken an Anton Fuchs, der im Frühjahr 2014 seiner schweren Krankheit erlegen ist und deswegen die öffentliche Präsentation auch seines Lebenswerks nicht mehr selbst miterleben kann.

